

Presseclippings  
Europäischer Freundeskreis Trumau  
Jahr 2009



# Stockerlplatz für Trumau

**WISSENSTEST** / Der Europäische Freundeskreis veranstaltete einen Quiz.

**TRUMAU** / Erstmals veranstaltete der Europäische Freundeskreis Vernouillet (F) am 27. Juni eine Quiz-Veranstaltung. Als Vorbild diente das bewährte Trumauer Euro-Quiz. Eine Delegation aus Trumau unter der Leitung vom EFT-Vorsitzenden GGR Erich Frauenhofer reiste zu diesem Wissens-Event. Die Niederösterreicher konnten sich gegen die starke Konkurrenz behaupten und erreichten den tollen dritten Platz in der Gesamtwertung.

Seit 1993 veranstaltet der Europäische Freundeskreises Trumau (EFT) sein traditionelles Euro-Quiz. Nach einem spannenden Match freuten sich die Trumauer über einen Stockerlplatz.



Dr. Harald Stranzl, Mag. Monika Zach, Dr. Michael Schwarzinger, GGR Erich Frauenhofer u. UGR Markus Artmann (v.l.n.r.)

Foto: EFT

## Für ein positives Europa

### EFT aus Trumau im Bundesministerium zu Gast

WIEN. Der Vorsitzende des Europäischen Freundeskreises Trumau (EFT) GGR Erich Frauenhofer und sein Stellvertreter UGR Markus Artmann stellten Ende August ihren Verein dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten vor. Seitens des Ministeriums nahmen die Gesandten Dr. Michael Schwarzinger, Dr. Harald Stranzl und die Presseferentin Mag. Monika Zach an der Besprechung teil.

Die Vertreter des Ministeriums zeigten sich von der Arbeit des

Trumauer Vereins und dessen Zukunftsplänen beeindruckt. Ergebnis der Gespräche: die Vereinbarung, zukünftig zusammenarbeiten zu wollen. Sowohl im Networkingbereich als auch bei EFT-Veranstaltungen wird es zu Kooperationen kommen. Im Ministerium selbst sind Diskussionsveranstaltungen für interessierte Trumauer BürgerInnen geplant. „Wir sind damit unserem Ziel, Europa positiv zu den Menschen zu bringen, einen großen Schritt näher gekommen“, resümiert GGR Erich Frauenhofer.

## EFT ist österreichischer Vorzeigeverein

**TRUMAU:** Am 25. August fand im Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten eine Besprechung zwischen Vertretern des Ministeriums und des Europäischen Freundeskreises Trumau (EFT) statt. Der Gesandte Dr. Michael Schwarzinger bezeichnete dabei den EFT als Vorzeigeverein für ganz Österreich. Der Start einer kooperativen Zusammenarbeit wurde beschlossen.

Der Vorsitzende des Europäischen Freundeskreises Trumau (EFT) GGR Erich Frauenhofer und sein Stellvertreter UGR Markus Artmann stellten am 25. August ihren Verein dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten vor. Die Vertreter des Ministeriums zeigten sich von der Arbeit des Trumauer Vereins und dessen Visionen und Zukunftsplänen beeindruckt. Ergebnis der Gespräche war die Vereinbarung, zukünftig zusammenarbeiten zu wollen. Sowohl im Networkingbereich, als auch bei den EFT-Veranstaltungen wird es zu



Dr. Harald Stranzl, Mag. Monika Zach, Ges. Dr. Michael Schwarzinger, GGR Erich Frauenhofer, UGR Markus Artmann (z.V.g.)

Kooperationen kommen. Beim Euro Quiz des EFTs am 19. September wird ein offizieller Vertreter des Ministeriums den Part eines Jurymitglieds übernehmen. Im Ministerium selbst sind Diskussions- und Aufklärungsveranstaltungen für interessierte Trumauer Bürger geplant. Das Ministerium wird auch als Bindeglied zwischen den ausländischen Botschaften und dem EFT fungieren. „Ich freue mich sehr über das tolle Gespräch. Wir sind damit unserem Ziel, Europa positiv zu den Menschen zu bringen, einen großen Schritt näher gekommen. In der Zukunft haben wir mit dem Außenministerium einen starken Partner. Aber auch der EFT wird für das Ministerium ein wichtiger Partner sein um direkt mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen“, verspricht Frauenhofer.

„Ein Verein wie der EFT ist von enormer Bedeutung für die Pro-Europa-Arbeit. Schön, dass es eine solche Organisation in Österreich gibt. Dieser Verein ist ein Vorzeigeobjekt, wie aktive Europaarbeit in den einzelnen Gemeinden funktionieren soll“, zeigte sich der Gesandte Schwarzinger begeistert. Eine Networkingaktion mit dem österreichischem Gemeindebund soll gestartet werden. Dabei wird der EFT mit seinem umfassenden Know How den Gemeindebund unterstützen, auch andere Gemeinden zur Gründung von Vereinen nach dem Vorbild des EFTs zu motivieren. ■

## Siege im Westernreiten für Marie Schranz

**UNTERWALTERSDORF:** Marie Christin Schranz, 14, aus Unterwaltersdorf erreichte bei den österreichischen Jugendmeisterschaften im Westernreiten in Wiener Neustadt nicht weniger als zwei Titel und eine Silbermedaille in der Altersklasse bis 15. Sie holte sich in Reining (rasante Dressur) die Goldmedaille und in Pleasure (Haltung des Pferdes und Reinheit der Gangart) die Silbermedaille. Zusammen mit dem fünften Platz im Trail (Geschicklichkeitsparcours) reichte das klar für den Meistertitel in Allround (Gesamtwertung). Im Oktober möchte sich Marie für die Jugend WM 2010 in Amarillo, Texas, qualifizieren und dort für Österreich eine Medaille holen. Auch Marias Schwester, Jennifer nahm erstmals in der Reining-Jugendmeisterschaft teil und wurde 6. mit erst 10 Jahren. ■



# Europäischer Freundeskreis Trumau (EFT) ist für das Außenministerium ein Vorzeigeverein

Trumau/Wien.- Der Vorsitzende des Europäischen Freundeskreises Trumau (EFT) GGR Erich Frauenhofer und sein Stellvertreter UGR Markus Artmann stellten am 25. August ihren Verein dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten vor. Seitens des Ministeriums nahmen die Gesandten Dr. Michael Schwarzinger (Leiter der Abteilung III. 1 EU-Grundsatzfragen), Dr. Harald Stranzl (Stv. Leiter für Presse und Information) und die Pressereferentin Mag. Monika Zach an der Besprechung teil.

Die Vertreter des Ministeriums zeigten sich von der Arbeit des Trumauer Vereins und dessen Visionen und Zukunftsplänen beeindruckt. Ergebnis der Gespräche war die Vereinbarung, zukünftig zusammenarbeiten zu wollen. Sowohl im Networkingbereich, als auch bei den EFT-Veranstaltungen wird es zu Kooperationen kommen. Beim Euro Quiz des EFT am 19. September wird ein offizieller Vertreter des Ministeriums den Part eines Jurymitglieds übernehmen. Im Ministerium selbst sind Diskussions- und Aufklärungsveranstaltungen für interessierte Trumauer Bürger geplant. Das Ministerium wird auch als Bindeglied zwischen den ausländischen Botschaften und dem EFT fungieren. „Ich freue mich sehr über das tolle Gespräch. Wir sind damit unserem Ziel, Europa positiv zu den Menschen zu bringen, einen großen Schritt näher gekommen. In der Zukunft haben wir mit dem Außenministerium einen starken Partner. Aber auch der EFT wird für das Ministerium ein wichtiger Partner sein, um direkt mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen“, verspricht Frauenhofer.

„Ein Verein wie der EFT ist von enormer Bedeutung für die Pro-Europa-Arbeit. Schön, daß es eine solche Orga-

nisation in Österreich gibt. Dieser Verein ist ein Vorzeigeelement wie aktive Europaarbeit in den einzelnen Gemeinden funktionieren soll“, zeigte sich Gesandter Schwarzinger begeistert. Eine Networkingaktion mit dem österr. Gemeindebund soll gestartet werden. Dabei wird der EFT mit seinem umfassenden Know How den Gemeindebund unterstützen, auch andere Gemeinden zur Gründung von Vereinen nach dem Vorbild des EFT zu motivieren.



Ges. Dr. Stranzl, Mag. Zach, Ges. Dr. Schwarzinger, GGR Frauenhofer und UGR Artmann

**Alleinstehender Unternehmer sucht für Haus in Weigelsdorf absolut ehrliche Haushälterin, in Teilzeit, keine Alkoholikerin**  
**Bewerbung per mail**

[s.dada@wrlaubsboerse.at](mailto:s.dada@wrlaubsboerse.at)



**Gemeinsam auf Sightseeing-Tour**

Foto: EFT

## Reise zum 25-Jahr-Jubiläum Hainburg

TRUMAU/HAINBURG (BRD). Im August feierte der Europäische Freundeskreis Hainburg in Deutschland sein 25-jähriges Bestandsjubiläum. Eine Gruppe des Freundeskreises Trumau reiste zur Jubiläumsveranstaltung und gratulierte seinem Schwesterverein. Die Vorstandsmitglieder des EFT GGR Erich Frauenhofer, UGR Markus Artmann, GR Helene Krobath und Karl Krobath überbrachten die Glückwünsche der Triestinggemeinde. Als besonderes Schmankerl hatte der EFT 60l süffigen Trumauer Wein als Geschenk mit im Gepäck.



### **Trumauer gratulieren Schwesternverein in BRD**

Vom 22. bis 24. August feierte der Europäische Freundeskreis Hainburg (EFH) in Hainburg am Main (D) sein 25jähriges Bestandsjubiläum. Eine Gruppe des Freundeskreises Trumau (EFT) reiste zur Jubiläumsveranstaltung und gratulierte seinem Schwesternverein, ebenso wie der EF-Alberndorf und der EF-Vernouillet. Als Geburtstagsgeschenk hatten EFT-Obmann GGR Erich Frauenhofer, Obmannstv. UGR Markus Artmann & Co. 60 Liter Trumauer Wein mitgebracht.

Nebenstehendes Foto zeigt Frauenhofer und Artmann bei einer Besichtigungstour.

# Dartclub landete treffsicheren Sieg

**TRUMAU.** Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Veranstaltungszentrum Trumau als am 19. September das 17. Euro-Quiz des Europäischen Freundeskreises Trumau über die Bühne ging. Insgesamt 16 Mannschaften traten zum Wettkampf an. Neben elf Trumauer Vereinen nahmen auch ein Team aus der Partnergemeinde Hainburg am Main und zwei Teams aus der Partnergemeinde Alberndorf teil. Zum ersten Mal in der Geschichte des Euro-Quiz wagten auch Vereine aus den Trumauer Nachbarorten Traiskirchen und Oberwaltersdorf, sowie ein Team aus Serbien die Teilnahme.

Der Ablauf, geleitet von Quizmaster Manfred Herar, wurde von einer prominent besetzten Jury beobachtet. Der Gesandte Albert Engelich (Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten), der Ortspfarrer Prof. DDr. Marian Gruber und der EFT-Chef GGR Erich Frauenhofer überwachten den Spielverlauf. Neben Fragen aus vier Wissensgebieten mussten sich die Quiz-Teilnehmer auch als Zeichner betätigen. Begriffe wurden malerisch dargestellt und sollten von den einzelnen Teams erraten werden.

Der Dartclub Trumau bewies, dass er nicht nur beim Spiel auf die kleine Scheibe Treffsicherheit hat. Der Verein legte einen klaren Start-Ziel-Sieg vor und erreichte den 1. Platz. Die Plätze 2 und 3 mussten in einem Stechfinale entschieden werden. Nach einem harten Match errang der Elternverein Trumau den zweiten und das Team Oberwaltersdorf den dritten Platz. Die erfolgreichen Teams wurden bei der Siegerehrung vom Gesandten Engelich, vom EFT-Vorsitzenden Frauenhofer und von der geschäftsführenden Gemeinderätin Karin Kraus ausgezeichnet. ■



*Am 19. September fand das schon traditionelle Euro-Quiz des Europäischen Freundeskreises Trumau (EFT) im gesteckt vollen Veranstaltungszentrum statt. Erstmals nahmen neben Teams aus Trumau und seinen Partnergemeinden auch Mannschaften aus den Nachbarorten (Traiskirchen, Oberwaltersdorf) und sogar aus Serbien teil, insgesamt 16 Mannschaften. Klarer Sieger wurde das Team „Dartclub Trumau“ vor dem örtlichen Elternverein.*

*Am Foto: Helmut Höller (DC), Robert Szabo (Obmann DC), Rudolf Tohmsitz (DC), Gesandter Albert Engelich (Juror - Außenministerium), GGR Karin Kraus, GGR Erich Frauenhofer (Obmann des EFT)*